

Bericht: Bayern will nach Italien abschieben

München. Bayerische Behörden bereiten derzeit die erste Sammelabschiebung nach Italien vor. Das berichtete die *Deutsche Presseagentur* am Sonntag. Polizisten sollen einen Charterflug mit Migrant*innen begleiten, für deren Asylanträge nach den sogenannten Dublin-Regeln Italien zuständig ist. Die Maschine könnte demnach bereits am heutigen Montag mit Hilfe der Bundespolizei starten, eine zweite Sammelabschiebung sei für den 17. Oktober geplant, hieß es zunächst. Ein Sprecher des bayerischen »Landesamtes für Asyl und Rückführungen« dementierte die Pläne laut Meldung vom Sonntag nachmittag; es werde »keinen eigenen Charterflug diese Woche« geben. Matteo Salvini, Innenminister Italiens, zeigte sich am Sonntag über die angekündigte Sammelabschiebung wenig erfreut. »Wenn jemand, in Berlin oder Brüssel, vorhat, Dutzende von Migrant*innen mit nicht autorisierten Charterflügen abzuladen, sollte er wissen, dass kein Flughafen verfügbar ist und sein wird«, so Salvini. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/341198.bericht-bayern-will-nach-italien-abschieben.html>